

Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung informiert darüber, welche personenbezogenen Daten im Rahmen der Website, der Kontaktaufnahme, der Terminvereinbarung, der Anamnese, der Verhaltensberatung, des Hundetrainings, der Trainingsdokumentation und der administrativen Abwicklung durch KompassHund verarbeitet werden.

Die Erklärung ist bewusst ausführlich gehalten, weil im Rahmen von Hundetraining und Verhaltensberatung regelmäßig Informationen bekannt werden können, die für die fachliche Einschätzung wichtig und zugleich persönlich oder vertraulich sind.

1. Verantwortliche Person

1.a Verantwortliche im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) ist:

Viktoria Zepic, MSc
Schießstandgasse 6a
6020 Innsbruck
Österreich
Website: www.kompass-hund.at

1.b „KompassHund“ bezeichnet die von Viktoria Zepic betriebene Hundeschule, das Trainings- und Beratungsangebot sowie die damit verbundenen Dienstleistungen. KompassHund ist kein eigenständiges, im Firmenbuch eingetragenes Unternehmen. Verantwortliche Person und Vertragspartnerin ist Viktoria Zepic, MSc.

1.c Anfragen zum Datenschutz können über die auf der Website angeführten Kontaktmöglichkeiten gestellt werden.

2. Allgemeines zur Datenverarbeitung

2.a Personenbezogene Daten werden nur verarbeitet, soweit dies zur Bearbeitung von Anfragen, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Vertragserfüllung, zur Terminverwaltung, zur fachlichen Durchführung von Training und Verhaltensberatung, zur Rechnungslegung, zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen oder aufgrund einer Einwilligung erforderlich ist.

2.b Die Verarbeitung erfolgt insbesondere nach den Grundsätzen der Rechtmäßigkeit, Transparenz, Zweckbindung, Datenminimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung sowie Integrität und Vertraulichkeit.

2.c KompassHund verarbeitet personenbezogene Daten nicht zum Zweck automatisierter Entscheidungsfindung und erstellt keine automatisierten Persönlichkeitsprofile von Kundinnen und Kunden.

2.d Daten werden nicht verkauft und nicht ohne Rechtsgrundlage an Dritte weitergegeben.

3. Kategorien verarbeiteter Daten

3.a Je nach Art der Anfrage, Buchung oder Leistung können insbesondere folgende Daten verarbeitet werden: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kommunikationsinhalte, Rechnungsdaten, Zahlungsstatus, gebuchte Leistungen, Termine, Stornierungen, Teilnahmevoraussetzungen und sonstige Angaben, die zur Vertragsabwicklung erforderlich sind.

3.b Im Rahmen von Anamnese, Erstgespräch, Verhaltensberatung und Training können zusätzlich Angaben zum Hund verarbeitet werden. Dazu gehören insbesondere Name des Hundes, Alter oder Geburtsdatum, Rasse oder Rassetyp, Herkunft, Geschlecht, Kastrationsstatus, Chipstatus, Gesundheitszustand, tierärztliche Informationen, Verhaltensbeschreibung, Trainingsstand, Vorgeschichte, Beißvorfälle, sicherheitsrelevante Vorfälle, Umweltbedingungen, Alltagssituation und bisherige Trainingsmaßnahmen.

3.c Soweit es für die fachliche Beratung relevant ist, können auch Informationen über das häusliche Umfeld, Tagesabläufe, Betreuungssituationen, familiäre Rahmenbedingungen, Wohnsituation, Routinen, Managementmaßnahmen, Ressourcen, Belastungen oder besondere Alltagssituationen verarbeitet werden. Diese Informationen werden ausschließlich für die Durchführung der vereinbarten Trainings- und Beratungsleistungen verwendet und vertraulich behandelt.

3.d Angaben über Kinder, weitere im Haushalt lebende Personen oder andere Betreuungspersonen werden nur verarbeitet, soweit sie für Sicherheit, Management, Trainingsplanung oder fachliche Einschätzung erforderlich sind.

3.e KompassHund ersucht Kundinnen und Kunden, nur jene Informationen bekanntzugeben, die für Anfrage, Beratung, Training, Sicherheit, Vertragserfüllung oder Rechnungslegung erforderlich sind.

4. Zwecke der Verarbeitung

4.a Personenbezogene Daten werden insbesondere zu folgenden Zwecken verarbeitet: Bearbeitung von Anfragen, Terminvereinbarung, Durchführung von Erstgesprächen, Einzeltraining, Verhaltensberatung, Verhaltensanalyse, Social Walks, Kleingruppenangeboten, Workshops oder sonstigen Leistungen, Erstellung von Trainingsplänen, Dokumentation von Trainingsverläufen, Rechnungslegung, Buchhaltung, steuerliche Aufbewahrung, Kommunikation, Sicherheitsmanagement und Wahrung berechtigter Interessen.

4.b Daten aus Anamnese, Gesprächen, Beobachtungen und Trainingsdokumentation dienen der fachlichen Einschätzung des Mensch-Hund-Teams, der Planung geeigneter Maßnahmen, der Nachvollziehbarkeit des Trainingsverlaufs und der Sicherheit aller beteiligten Personen und Hunde.

4.c Daten über sicherheitsrelevante Vorfälle, Aggressionsverhalten, Beißvorfälle, Erkrankungen, Einschränkungen oder behördliche Auflagen werden verarbeitet, soweit dies für Risikoeinschätzung, Trainingsplanung, Schutzmaßnahmen, Maulkorb- oder Leinenaufgaben, Teilnahmeentscheidungen oder die ordnungsgemäße Durchführung der Leistung erforderlich ist.

4.d Rechnungsdaten werden zur Vertragserfüllung, Zahlungsabwicklung, Buchhaltung und Erfüllung steuerlicher Pflichten verarbeitet.

5. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

5.a Die Verarbeitung erfolgt, soweit sie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

5.b Soweit Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere buchhalterischer, steuerlicher oder abgabenrechtlicher Pflichten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

5.c Soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Berechtigte Interessen sind insbesondere die Bearbeitung von Anfragen, interne Dokumentation, Nachvollziehbarkeit von Trainingsverläufen, Abwehr oder Geltendmachung von Ansprüchen, Sicherheit am Trainingsort, Schutz beteiligter Personen und Hunde sowie ordnungsgemäße Organisation des Betriebs.

5.d Soweit eine Einwilligung erforderlich ist, insbesondere für bestimmte Foto- oder Videoveröffentlichungen, Newsletter oder nicht notwendige Cookies, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

6. Bereitstellung der Daten

6.a Die Bereitstellung jener Daten, die für Anfragebearbeitung, Terminvereinbarung, Vertragsabschluss, Rechnungslegung, Anamnese, Sicherheitsbeurteilung und Durchführung der vereinbarten Leistungen erforderlich sind, ist notwendig. Ohne diese Daten kann KompassHund eine Anfrage unter Umständen nicht bearbeiten oder eine Leistung nicht durchführen.

6.b Bei unvollständigen, offensichtlich unrichtigen oder sicherheitsrelevanten fehlenden Angaben kann KompassHund die Durchführung eines Termins ablehnen, verschieben oder abbrechen, soweit dies aus fachlichen, organisatorischen oder sicherheitsbezogenen Gründen erforderlich ist.

7. Kontaktaufnahme und Kommunikation

7.a Bei Kontaktaufnahme per E-Mail, Telefon, Kontaktformular, WhatsApp oder auf anderem Kommunikationsweg werden die übermittelten Daten zur Bearbeitung der Anfrage, zur Terminabstimmung, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur weiteren Kundenkommunikation verarbeitet.

7.b Die Kommunikation kann auf Wunsch oder Veranlassung der Kundin oder des Kunden auch über WhatsApp erfolgen. Dabei können Name, Telefonnummer, Kommunikationsinhalte, Terminangaben und gegebenenfalls Dateien oder Bilder

verarbeitet werden. Die Nutzung von WhatsApp erfolgt unter Einbeziehung der Datenschutzbedingungen des jeweiligen Anbieters.

7.c KompassHund empfiehlt, besonders vertrauliche oder umfangreiche Unterlagen nach Möglichkeit per E-Mail oder in einem im Einzelfall vereinbarten geeigneten Übermittlungsweg zu senden.

7.d Telefonische Kontaktaufnahmen können intern dokumentiert werden, soweit dies zur Bearbeitung der Anfrage, Terminverwaltung oder Nachvollziehbarkeit der Kommunikation erforderlich ist. Telefonate werden nicht ohne vorherige Information aufgezeichnet.

8. Anamnese, Erstgespräch, Verhaltensberatung und Trainingsdokumentation

8.a Im Rahmen von Anamneseformularen, Erstgesprächen, Beratungen und Trainingseinheiten werden jene Informationen erhoben, die für fachliche Einschätzung, Trainingsplanung, Sicherheitsmanagement und Durchführung der vereinbarten Leistung erforderlich sind.

8.b Dazu können neben Kontaktdaten und Hundedaten auch vertrauliche Informationen über Alltag, Zusammenleben, familiäre Strukturen, Wohnumgebung, Routinen, Belastungen, Betreuungssituationen, bisherige Trainingsmaßnahmen, medizinische Abklärungen des Hundes und sicherheitsrelevante Ereignisse gehören.

8.c Diese Informationen werden nicht zu Werbezwecken, Profiling oder allgemeinen Auswertungszwecken verwendet. Sie dienen ausschließlich der fachlichen Durchführung und Dokumentation der konkreten Leistung, der Sicherheit und der Wahrung berechtigter Interessen.

8.d KompassHund führt interne Trainingsdokumentationen und Kundenakten. Diese können insbesondere Angaben zu gebuchten Leistungen, Terminen, Zahlungsstatus, Trainingsinhalten, fachlichen Einschätzungen, vereinbarten Maßnahmen, Beobachtungen und Verlauf enthalten.

8.e Kundenkarteikarten und Trainingsnotizen werden teilweise in Papierform geführt. Elektronische Protokolle können lokal erstellt, ausgedruckt und danach aus dem aktiven elektronischen Arbeitssystem gelöscht werden. Papierunterlagen werden in lokalen Kundenmappen aufbewahrt.

8.f Elektronische Daten werden, soweit sie dauerhaft gespeichert werden, überwiegend lokal oder auf externen Speichermedien gespeichert. Eine dauerhafte Cloud-Speicherung von Trainingsprotokollen erfolgt grundsätzlich nicht, sofern nicht im Einzelfall etwas anderes erforderlich oder vereinbart ist.

9. Fotos, Videos und Trainingsmaterial

9.a Fotos und Videos können im Rahmen von Training oder Beratung zu Analyse-, Dokumentations- oder Trainingszwecken verarbeitet werden, sofern dies fachlich sinnvoll ist oder von Kundinnen und Kunden zur Verfügung gestellt wird.

9.b Von Kundinnen und Kunden übermittelte Videos oder Fotos werden ausschließlich für die jeweilige Trainings- oder Beratungsleistung verwendet, sofern keine gesonderte Einwilligung für eine andere Nutzung erteilt wurde.

9.c In einzelnen Fällen kann für den Austausch von Trainingsvideos, Kommentaren oder größeren Dateien Google Drive oder ein vergleichbarer technischer Übermittlungsweg verwendet werden. In diesem Fall werden nur jene Inhalte hochgeladen oder freigegeben, die für den jeweiligen Trainings- oder Beratungszweck erforderlich sind.

9.d Eine Veröffentlichung von Fotos, Videos oder sonstigem Bildmaterial auf Website, Social Media, Flyern, Präsentationen oder sonstigen Werbe- und Informationsmaterialien erfolgt ausschließlich nach vorheriger ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

9.e Soweit auf Bildmaterial andere Personen, insbesondere Kinder oder Dritte, erkennbar sind, ist vor einer Verwendung eine gesonderte Prüfung und Einwilligung erforderlich.

10. Website, Hosting und Wix

10.a Die Website www.kompass-hund.at wird über Wix betrieben. Beim Besuch der Website können technische Daten verarbeitet werden, insbesondere IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, Browsertyp, Betriebssystem, aufgerufene Seiten, Referrer-Informationen und technische Protokolldaten.

10.b Diese Daten sind technisch erforderlich, um die Website bereitzustellen, Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten, Fehler zu erkennen und die Website nutzbar zu machen.

10.c Wenn Kontaktformulare, Anfrageformulare oder sonstige Eingabemöglichkeiten auf der Website verwendet werden, werden die eingegebenen Daten zur Bearbeitung der jeweiligen Anfrage verarbeitet.

10.d Wix kann im Rahmen des Hostings und der technischen Bereitstellung der Website als Dienstleister personenbezogene Daten verarbeiten. Die Verarbeitung richtet sich zusätzlich nach den jeweils geltenden Datenschutz- und Auftragsverarbeitungsbedingungen von Wix.

10.e KompassHund verwendet auf der Website kein Google Analytics. Etwaige Website-Statistiken erfolgen über die von Wix bereitgestellten Funktionen und nur im Rahmen der jeweils gesetzten Cookie- und Einwilligungseinstellungen.

11. Cookies und Website-Statistik

11.a Die Website kann Cookies und vergleichbare Technologien verwenden. Cookies sind kleine Textdateien, die auf dem Endgerät gespeichert werden und bestimmte Funktionen der Website ermöglichen.

11.b Technisch notwendige Cookies werden verwendet, um grundlegende Funktionen der Website bereitzustellen, etwa Sicherheit, Seitennavigation, Spracheinstellungen, Formularfunktionen oder Cookie-Einstellungen.

11.c Nicht notwendige Cookies, insbesondere Statistik-, Analyse- oder Marketing-Cookies, werden nur gesetzt, soweit hierfür eine wirksame Einwilligung über das Cookie-Banner oder eine vergleichbare Einwilligungslösung vorliegt.

11.d Kundinnen und Kunden können Cookie-Einstellungen über das Cookie-Banner oder über die Einstellungen ihres Browsers verwalten. Bei Deaktivierung bestimmter Cookies kann die Funktionalität der Website eingeschränkt sein.

11.e Die konkrete technische Ausgestaltung von Cookies und Wix-Statistiken kann sich durch Änderungen der Website-Plattform verändern. KompassHund prüft die Datenschutzerklärung und Cookie-Einstellungen regelmäßig und passt diese bei relevanten Änderungen an.

12. Google-Dienste und digitale Arbeitsmittel

12.a KompassHund nutzt im Rahmen der betrieblichen Organisation Google-Dienste, insbesondere Gmail, Google Kalender und in Einzelfällen Google Drive. Dabei können personenbezogene Daten wie Namen, E-Mail-Adressen, Telefonnummern, Termindaten, Kommunikationsinhalte, Rechnungsdaten oder Dateien verarbeitet werden.

12.b Gmail wird insbesondere für die E-Mail-Kommunikation, Terminabstimmung, Anfragebearbeitung und Übermittlung von Informationen verwendet. Google Kalender wird zur internen Terminverwaltung verwendet.

12.c Google Drive wird nicht als allgemeines dauerhaftes Archiv für Trainingsprotokolle verwendet. Eine Nutzung kann jedoch zur Sicherung von Rechnungen oder im Einzelfall zum Austausch größerer Dateien, insbesondere Videos, erfolgen.

12.d Die Nutzung dieser Dienste erfolgt zur Vertragsabwicklung, Organisation, Kommunikation, Dokumentation und Datensicherung. Dabei können Daten durch Google als Dienstleister verarbeitet werden. Je nach Dienst und Einstellung kann eine Verarbeitung außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums nicht ausgeschlossen werden. In solchen Fällen stützt sich die Übermittlung auf die jeweils vorgesehenen datenschutzrechtlichen Garantien des Anbieters, insbesondere Angemessenheitsbeschlüsse oder Standardvertragsklauseln, soweit erforderlich.

12.e KompassHund achtet darauf, nur jene Daten über digitale Dienste zu verarbeiten, die für den jeweiligen Zweck erforderlich sind.

13. Rechnungslegung, Buchhaltung und Steuerberatung

13.a Zur Rechnungslegung und Buchhaltung werden insbesondere Name, Anschrift, gebuchte Leistung, Rechnungsbetrag, Zahlungsstatus, Zahlungsdatum, gegebenenfalls Bankdaten und sonstige buchhalterisch erforderliche Angaben verarbeitet.

13.b Rechnungen und damit verbundene Buchhaltungsunterlagen werden zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert.

13.c Zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen im Bereich Buchhaltung, Rechnungswesen und Steuerrecht werden erforderliche Daten an die beauftragte Steuerberatungskanzlei übermittelt. Dies umfasst insbesondere Rechnungsdaten,

Namen, Anschriften, Zahlungsinformationen, Kontobelege und sonstige für die ordnungsgemäße Buchführung erforderliche Daten.

13.d Die Steuerberatungskanzlei verarbeitet diese Daten im Rahmen ihrer gesetzlichen und beruflichen Verpflichtungen. Es besteht eine entsprechende vertragliche und berufliche Vertraulichkeit.

14. KI-gestützte Arbeitsprozesse

14.a KompassHund kann zur Unterstützung interner Arbeitsprozesse, insbesondere für Formulierungshilfen, Strukturierung von Texten, Dokumentenerstellung, fachliche Recherche, Protokollaufbereitung oder administrative Entwürfe, KI-gestützte Systeme einsetzen.

14.b Personenbezogene Daten wie Namen, Anschriften, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Rechnungsdaten oder sonstige unmittelbar identifizierende Informationen werden hierbei grundsätzlich nicht eingegeben oder vor der Verarbeitung entfernt beziehungsweise anonymisiert oder pseudonymisiert.

14.c Inhalte aus Trainings- oder Beratungsverläufen werden, soweit KI-Systeme unterstützend genutzt werden, nur so verwendet, dass ein Rückschluss auf konkrete Kundinnen und Kunden möglichst vermieden wird. KompassHund verwendet KI-Systeme nicht zur automatisierten Entscheidung über Kundinnen und Kunden.

14.d Die fachliche Verantwortung für Inhalte, Empfehlungen, Protokolle, E-Mails oder Dokumente verbleibt bei KompassHund. KI-Systeme dienen ausschließlich der Unterstützung und ersetzen keine eigenständige fachliche Prüfung.

14.e Soweit im Einzelfall personenbezogene Daten in einem KI-gestützten System verarbeitet werden müssten, erfolgt dies nur bei Vorliegen einer geeigneten Rechtsgrundlage oder nach gesonderter Einwilligung, sofern eine solche erforderlich ist.

15. Hospitation, Fortbildung und anwesende Dritte

15.a Im Rahmen von Hospitationen, fachlichen Fortbildungen oder vergleichbaren Lernformaten können nach vorheriger ausdrücklicher Zustimmung der Kundin oder des Kunden weitere Personen bei einem Termin anwesend sein.

15.b Eine Hospitation findet nicht automatisch statt. Kundinnen und Kunden werden vorab informiert und können der Anwesenheit einer hospitierenden Person zustimmen oder sie ablehnen, ohne dass daraus Nachteile für die gebuchte Leistung entstehen.

15.c Hospitierende Personen werden vorab zur Vertraulichkeit verpflichtet. Sie dürfen Kundendaten, Trainingsinhalte, Beobachtungen, Fotos, Videos, Gesprächsinhalte oder sonstige Informationen, die ihnen im Rahmen der Hospitation bekannt werden, nicht weitergeben, veröffentlichen oder für eigene Zwecke verwenden.

15.d Fotos, Videos, Tonaufnahmen oder Mitschriften durch hospitierende Personen sind nur zulässig, wenn KompassHund und die betroffenen Kundinnen und Kunden vorher ausdrücklich zustimmen. Ohne solche Zustimmung sind Aufnahmen und die Speicherung personenbezogener Daten untersagt.

15.e Die nähere Ausgestaltung von Hospitationen, insbesondere Verschwiegenheit, Haftung, Versicherung, Eigenverantwortung und Abgrenzung zu Arbeits- oder Praktikumsverhältnissen, wird in einer gesonderten Hospitationsvereinbarung geregelt.

16. Weitergabe von Daten an Dritte

16.a Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, wenn dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist, eine gesetzliche Verpflichtung besteht, berechnete Interessen dies rechtfertigen, eine Auftragsverarbeitung vorliegt oder eine ausdrückliche Einwilligung erteilt wurde.

16.b Empfänger personenbezogener Daten können insbesondere sein: Website- und Hostinganbieter, E-Mail- und Cloudanbieter, Zahlungs- oder Bankdienstleister, Steuerberatung, Behörden, Rechtsvertretung, Gerichte oder sonstige Stellen, soweit dies im Einzelfall erforderlich oder gesetzlich vorgesehen ist.

16.c Eine Weitergabe von Informationen an Tierärztinnen und Tierärzte, Verhaltenstierärztinnen und Verhaltenstierärzte, Behörden, andere Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer oder sonstige Dritte erfolgt grundsätzlich nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Kundin oder des Kunden oder wenn eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

16.d Soweit Dienstleister im Auftrag von KompassHund personenbezogene Daten verarbeiten, werden diese nach Maßgabe der DSGVO eingebunden. Soweit erforderlich, bestehen Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung.

17. Aufbewahrung und Löschung

17.a Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

17.b Rechnungen, Buchhaltungsunterlagen und steuerlich relevante Dokumente werden entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten aufbewahrt.

17.c Anfrage- und Kommunikationsdaten werden gelöscht oder eingeschränkt, sobald sie für die Bearbeitung nicht mehr erforderlich sind, sofern keine gesetzlichen Pflichten, berechtigten Interessen oder Dokumentationszwecke entgegenstehen.

17.d Trainingsdokumentationen, Kundenkarteien und Protokolle können für die Dauer der Kundenbeziehung sowie darüber hinaus aufbewahrt werden, soweit dies zur Nachvollziehbarkeit des Trainingsverlaufs, zur Bearbeitung späterer Rückfragen, zur Sicherheit, zur fachlichen Dokumentation oder zur Abwehr beziehungsweise Geltendmachung von Ansprüchen erforderlich ist.

17.e Einwilligungsbasierte Datenverarbeitungen, insbesondere Veröffentlichungen von Fotos oder Videos, werden beendet, wenn die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen wird, sofern keine andere Rechtsgrundlage für eine weitere Verarbeitung besteht.

17.f Papierunterlagen werden nach Wegfall des Zwecks oder Ablauf erforderlicher Aufbewahrungsfristen datenschutzgerecht entsorgt. Elektronische Daten werden gelöscht oder, soweit eine Löschung technisch oder organisatorisch nicht sofort möglich ist, gesperrt beziehungsweise in der Verarbeitung eingeschränkt.

18. Datensicherheit

18.a KompassHund trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust, Missbrauch, Veränderung oder unbeabsichtigter Offenlegung zu schützen.

18.b Dazu gehören insbesondere Zugriffsbeschränkungen, lokale Aufbewahrung, sorgfältiger Umgang mit Papierakten, passwortgeschützte digitale Systeme, Datensicherung, sorgfältige Auswahl von Dienstleistern und vertrauliche Behandlung von Trainings- und Beratungsinformationen.

18.c Bei der Kommunikation über das Internet, E-Mail, Messenger-Dienste oder Cloud-Dienste kann trotz sorgfältiger Maßnahmen kein vollständiger Schutz vor allen Risiken garantiert werden. Besonders vertrauliche Inhalte sollten daher nur über einen geeigneten Kommunikationsweg übermittelt werden.

19. Newsletter und werbliche Kommunikation

19.a Derzeit betreibt KompassHund keinen regelmäßigen Newsletterversand und stellt derzeit kein aktives Newsletterformular auf der Website bereit.

19.b Sollte künftig ein Newsletter oder eine vergleichbare werbliche E-Mail-Kommunikation angeboten werden, erfolgt der Versand ausschließlich auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung oder einer sonst zulässigen Rechtsgrundlage.

19.c Eine erteilte Einwilligung zum Erhalt eines Newsletters kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

19.d Unabhängig davon kann KompassHund im Rahmen bestehender Kundenbeziehungen organisatorische oder vertragsbezogene Informationen übermitteln, soweit dies für Terminabwicklung, Vertragsdurchführung oder berechtigte Interessen erforderlich ist.

20. Social Media

20.a KompassHund kann auf Social-Media-Plattformen präsent sein. Beim Besuch solcher Plattformen gelten zusätzlich die Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Plattformbetreibers.

20.b Personenbezogene Kundendaten, Fotos, Videos, Trainingsverläufe oder Fallbeschreibungen werden auf Social Media nur veröffentlicht, wenn hierfür eine vorherige ausdrückliche Einwilligung vorliegt oder eine Veröffentlichung vollständig anonymisiert erfolgt und kein Rückschluss auf einzelne Kundinnen und Kunden möglich ist.

20.c Kundinnen und Kunden sind nicht verpflichtet, über Social Media mit KompassHund zu kommunizieren.

21. Rechte betroffener Personen

21.a Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten, Berichtigung unrichtiger Daten, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen.

21.b Soweit eine Verarbeitung auf Einwilligung beruht, kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

21.c Soweit eine Verarbeitung auf berechtigten Interessen beruht, besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, Widerspruch einzulegen.

21.d Zur Ausübung dieser Rechte kann KompassHund über die auf der Website angeführten Kontaktdaten kontaktiert werden. Zur Vermeidung unbefugter Auskunftserteilung kann ein geeigneter Identitätsnachweis verlangt werden.

22. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

22.a Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten gegen Datenschutzrecht verstößt.

22.b In Österreich ist zuständig: Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40 bis 42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, Website: www.dsb.gv.at.

23. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

23.a KompassHund behält sich vor, diese Datenschutzerklärung anzupassen, wenn sich Rechtslage, technische Systeme, Websitefunktionen, eingesetzte Dienstleister oder betriebliche Abläufe ändern.

23.b Es gilt die jeweils auf der Website veröffentlichte Fassung.

24. Übersicht der wesentlichen Verarbeitungsvorgänge

24.a Die folgende Übersicht dient der besseren Nachvollziehbarkeit. Maßgeblich bleiben die ausführlichen Regelungen dieser Datenschutzerklärung.

24.b Anfrage und Kommunikation umfassen insbesondere Name, Kontaktdaten und Kommunikationsinhalte. Zweck ist die Anfragebearbeitung und Terminvereinbarung. Rechtsgrundlage sind insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO.

24.c Anamnese und Training umfassen insbesondere Hundedaten, Verhaltensdaten, Alltag, Umfeld und Trainingsverlauf. Zweck ist die fachliche Einschätzung, Durchführung der Leistung, Dokumentation und Sicherheit. Rechtsgrundlage sind insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO.

24.d Rechnung und Buchhaltung umfassen insbesondere Name, Anschrift, Leistung, Rechnungsbetrag, Zahlungsstatus und Kontobelege. Zweck ist Rechnungslegung, Buchhaltung und Erfüllung steuerlicher Pflichten. Rechtsgrundlage sind insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO.

24.e Website und Wix umfassen insbesondere technische Daten, Formularaten, Cookies und Website-Statistiken. Zweck ist Websitebetrieb, Sicherheit, Anfragebearbeitung und Statistik nach Maßgabe der Cookie-Einstellungen. Rechtsgrundlage sind insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. a, b und f DSGVO.

24.f Fotos, Videos und Trainingsmaterial werden für Analyse, Training und Dokumentation verarbeitet. Veröffentlichungen erfolgen ausschließlich nach ausdrücklicher Einwilligung. Rechtsgrundlage sind insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. a, b und f DSGVO.

24.g KI-gestützte Arbeitsprozesse erfolgen grundsätzlich mit anonymisierten oder pseudonymisierten Inhalten. Zweck ist die Unterstützung bei Textstruktur, Protokollaufbereitung, Dokumentenerstellung und interner Organisation. Rechtsgrundlage ist insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.